

Volme Rundweg

Rundweg: Berkenbaum, Bollwerk, Beckinghausen, Jubach

8 km (A5, A6, A8, X9)

Die Route führt vom Wanderparkplatz Vollme-Herlinghausen (B54) über Herlinghausen, Berkenbaum und Bollwerk. Nach der Überquerung der B54 geht es bergauf nach Beckinghausen, vorbei an Brake, zur Talsperre. Der Rückweg erfolgt über die Staumauer nach Vollme.

Info:

- Spritzenhaus von 1781 in Beckinghausen
- Historisches Reidemeisterhaus in Vollme
- Ausblicke auf die Idyllische Jubachtalsperre
- Reizvolle Waldlandschaft des Märkischen Sauerlandes
- Durch Felder und Buchenhallen

Einkehrmöglichkeiten:

- *Restaurant „Haus Berkenbaum“, Berkenbaum 1, 02359 90730*



Fernhagener Bach Weg

Rundweg: Belkenschaid, Fernhagen, Linden, Belkenschaid

8 km (A5, A7, A2, H)

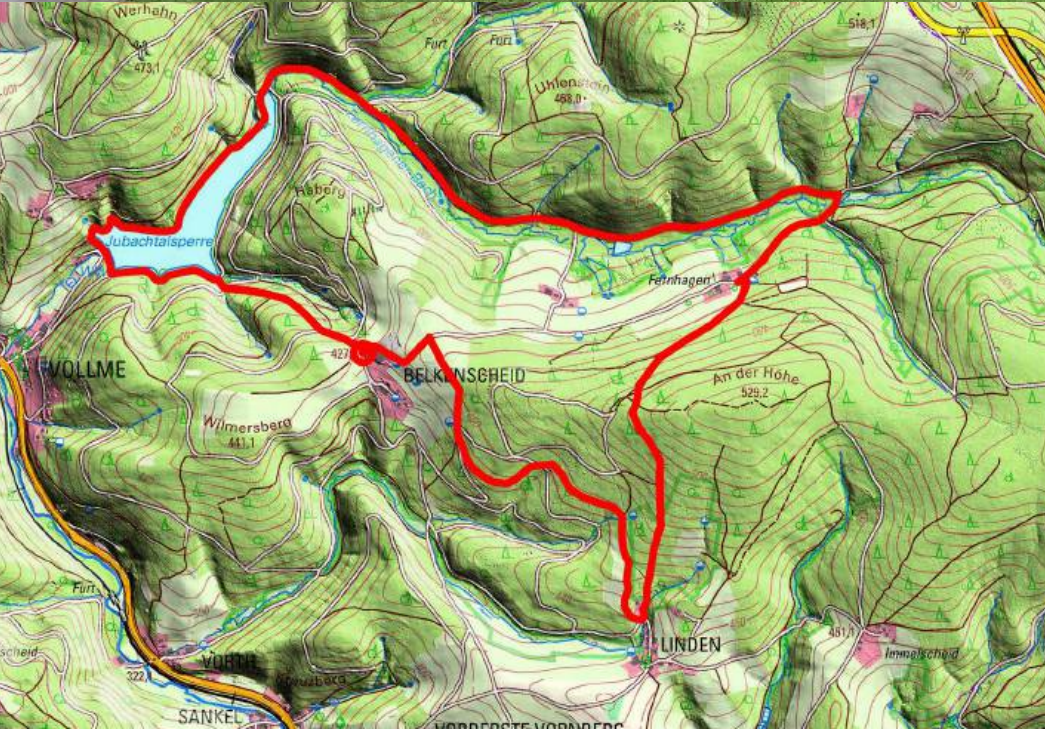
1. Von Belkenschaid auf dem A5 über Waldwege zur Jubachtalsperre, dann links weiter zur Sperrmauer.
2. Die Mauer überqueren und auf der anderen Seite auf dem A 7 zum Einlauf der Jubach.
3. Geradeaus weiter kurz auf dem A 2,
4. dann immer dem Hagener Bach entlang. Nach ca. 2 km rechts abbiegen auf den H-Weg nach Fernhagen.
5. Beim Ortsschild führt der H-Weg links in den Wald. Diesen Weg weitergehen bis zur Hütte der SGV-Abteilung Hagen in der Ortschaft Linden. Die Hütte rechts liegen lassen.
6. Dann scharf rechts weiter auf dem H-Weg durch den Wald bis Belkenschaid.

Info:

- Überwiegend Wald- und Feldwege, zum Teil auch Asphaltstraße
- Ameisenhaufen (Nest der roten Waldameisen) bei Fernhagen.
- Kleinherde in Fernhagen: Rotbraune Limousin- und schwarze Angus-Rinder

Ferienwohnung:

Familie Gelzhäuser in Belkenschaid, Telefon 02359 4072



Kerspetal Rundweg

Rundweg durch das Kerspetal

11 km (A3, A4)

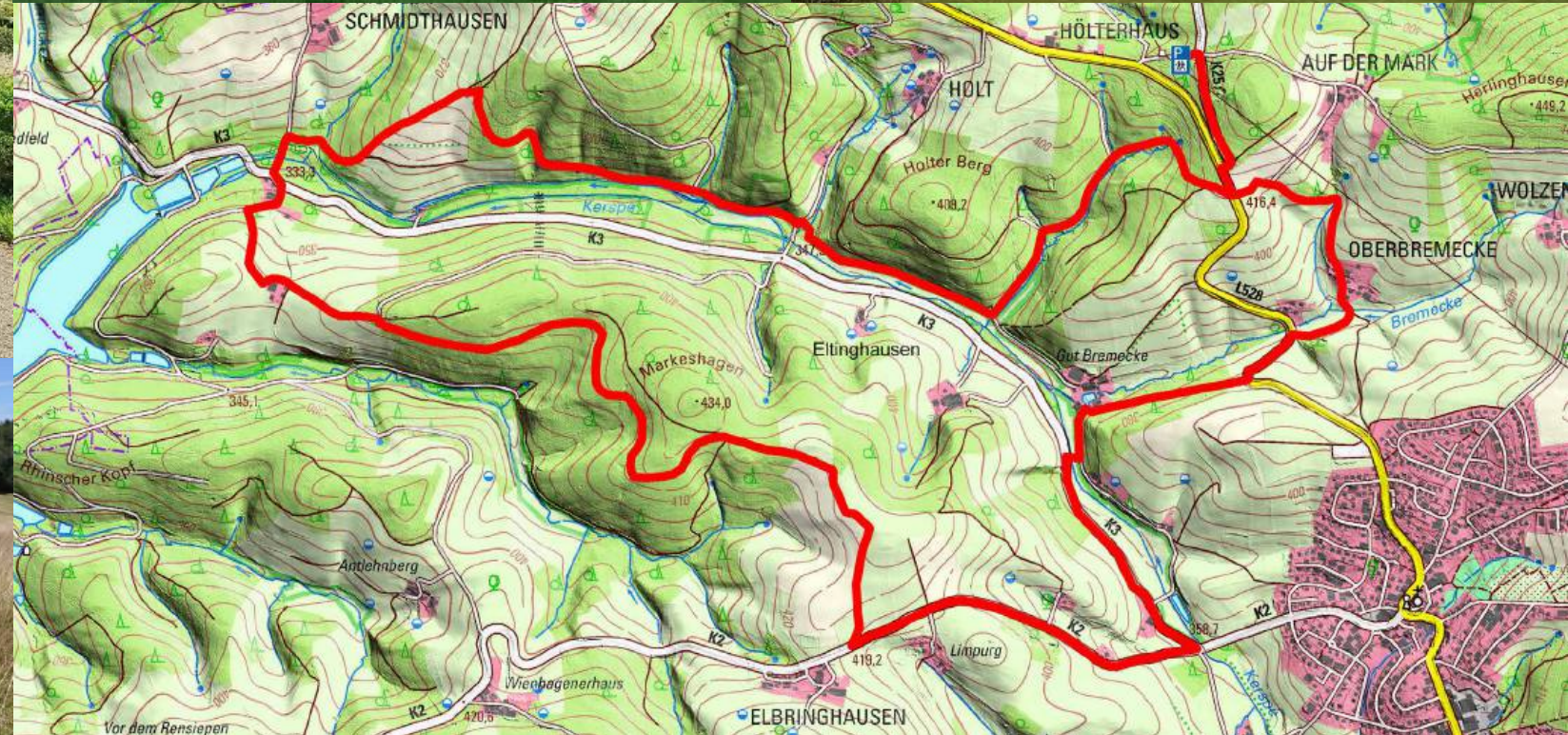
1. Vom Parkplatz Handweiser an der L 528 ins Kerspetal (A3 und A4)
2. Entlang der Kerspe bis Mühlen-Schmidthausen
3. Über Markeshagen und Eltinghauser Berg nach Elbringhausen
4. Die Asphaltstraßen bis zur Kerspe und diese dann abwärts bis Gut Bremecke
5. Über Oberbremecke zurück zum Ausgangspunkt

Besonderheiten:

- Markierung: (weißer Punkt als Hilfsmarkierung)
- Überwiegend Wald- und Feldwege, kurze Asphaltabschnitte
- Blick auf die Kerspe-Talsperre
- Aussicht vom Eltinghauser Berg ins Oberbergische und Ebbegebirge

Einkehrmöglichkeiten:

- „Jausenstation“ Gut Bremecke 1, 02359 297493



Pulvermacherweg

Rundweg in Rönsahl

7 km (A3)

1. Am Marktplatz in Rönsahl dem A3 in die Meienbornstraße folgen. An der Kläranlage links in den Wald.
2. Überquere eine große Wiese und erreiche den Wald. Folge dem Wipperlauf bis zur Kläranlage Schmitzwipper.
3. Gehe kurz über die Straße und biege an der Kreuzung links ab zur Staumauer der Lingese-Talsperre.
4. Die Talsperre zur rechten dem A3 ca. 200 m folgen.
5. A3 Rö. biegt scharf links ab. Nicht geradeaus folgen!
6. Rechts bergauf in den Wald abbiegen.
7. An der nächsten Kreuzung links, dann geradeaus bis zu den ersten Häusern.
8. Biege dann links, rechts, über die Straße, Treppe hinunter Richtung Marktplatz (Servatiuskirche).

Info:

- Sehr schöner Wanderweg, wenig Asphaltstraße, Natur- und Wirtschaftswege, keine großen Steigungen.
- Wunderschöne Natur mit dem Bachlauf
- Servatiuskirche, historische Brennerei, denkmalgeschützte Fachwerkgiebel, Villen aus der Pulvermühlenszeit (Villa Buchholz, Haus Vor dem Isern, Pfarrhaus).
- Entlang der Wupper zwischen Marienheide und Klaswipper gab es 8 Pulvermühlen. Sie produzierten Sprengstoff für Industrie, Bergbau, Überseemärkte, Schützenvereine und Jagdpulver.



Historische Brennerei Rönsahl

steht seit 1986 unter Denkmalschutz als ein zweigeschossiges Giebelhaus aus Bruch- und Backstein mit geschiefertem Dach. Es wurde 1870 vom Landwirt Wilhelm Haase erbaut. Bis in die 1950er Jahre blieb es im Familienbesitz, ehe die Kornbrennerei Krugmann aus Meinerzhagen den Betrieb übernahm und bis 2007 weiterführte. Seit 2008 wird das Gebäude als Dorfgemeinschaftshaus, Veranstaltungszentrum und als Brauerei mit Ausschank genutzt. Eine Ausstellung zeigt die Geschichte der Pulverfabrikation in Kierspe.

02269/482, 0170/2972530, roho.becker@t-online.de



Rönsahler Wander-Dreieck

Rundweg: Rönsahl, Wienhagen, Benninghausen

14 km (A7)

1. Vom Marktplatz Richtung Haarhausen
2. Rechts am Abzweig Gut Haarbecke
3. Links in den Hohlweg am Ortseingang Haarhausen
4. Rechts bergauf im Wald, Fernsicht genießen
5. Zum Wienhagener Turm (Aussichtspunkt und Rastplatz)
6. Über Panoramaweg zum Wanderparkplatz Dürenerhaus
7. Weiter nach Benninghausen. Durch den Wernscheider Wald zurück zum Marktplatz in Rönsahl

Info:

- Fantastische Fernsichten ins Bergische Land
- Wienhagener Turm (Aussichtsturm)
- Abwechslungsreiche Landschaft mit Wald- und Wirtschaftswegen
- Leicht, mit geringer Steigung

Einkehrmöglichkeiten:

Übernachten & Genießen

kierspe.de/de/freizeit/uebernachten-und-geniessen

